

Luna Weggler
Gemeinderätin SP
Reichenauerstr. 21
7013 Domat/Ems

Domat/Ems, 23. März 2022

Herr
Ronny Krättli
Gemeinderatspräsident
Via Sid 32
7013 Domat/Ems

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident
Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeindevorstandes

Gestützt auf Art. 48 der gemeinderätlichen Geschäftsordnung unterbreiten wir Ihnen die

Postulat

Stellenschaffung Fachperson Umwelt für die Gemeinde Domat/Ems

Ausgangslage und Begründung

Auf die Gemeinde Domat/Ems kommen in Zukunft anspruchsvolle Projekte und Geschäfte mit diversen ökologischen Ansprüchen zu. Denn die Klimakrise wird auch in Gemeindeanliegen sicht- und spürbar. Bekannt ist beispielsweise, dass die Biodiversität stetig abnimmt und dies direkte negative Auswirkungen auf Ökosystemleistungen zur Folge hat – ist die Biodiversität doch nichts weniger als die Existenzgrundlage für die Menschheit und die Wirtschaftsleistung eines Landes. Als Energiestadt verpflichtet sich Domat/Ems bereits, Gebäudesanierungen zu fördern und erneuerbare Energien auf Gemeindeebene auszubauen. Eine wirksame Klimapolitik erfordert jedoch weitaus mehr, als nur den energetischen Umstieg. Auch bei verkehrstechnischen Themen, Baufragen, wirtschaftlichen und landwirtschaftlichen Themen und in vielen weiteren Bereichen müssen Umweltaspekte berücksichtigt werden und eine zentrale Rolle einnehmen. Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, ist spezifisches Wissen und die Expertise von Fachpersonen im Bereich Umwelt erforderlich. Hier soll die Gemeinde Domat/Ems als viertgrösste Gemeinde Graubündens ansetzen, fortschrittlich denken und Verantwortung übernehmen. So haben wir bereits diverse kommunale Projekte, wie die Überarbeitung der Ortsplanung, die Kontrolle der Grundwasserversorgung, die Deponien, die Aufwertung der Tumas und weitere, in welche eine Fachperson Umwelt involviert werden müsste.

Als Umwelt-Vorbild kann die, durchaus vergleichbare, Gemeinde Davos dienen. Sie hat eine Fachstelle Umwelt, welche mit einer 100%-Stelle besetzt ist und ein umfassendes Pflichtenheft aufweist. Die Fachstelle Umwelt sorgt für die kontinuierliche Verbesserung von Umweltbedingungen und ist verantwortlich für den Vollzug der Umweltgesetzgebung. Auch ist sie die fachtechnische Beratungsstelle für die Verwaltung, die Kommissionen und die

Behörden. Sie ist für die Ausarbeitung von Konzepten für die Gemeinde zuständig, überprüft die Umweltverträglichkeit gemeindeinterner Bauten und Tätigkeiten und inspiziert die Konformität von Baugesuchen mit der Umweltschutzgesetzgebung. Sie ist ausserdem die Anlaufstelle für die Bevölkerung für Informationen, Beratungen und Klagenbehandlungen bezüglich Umwelt. So behandelt die Fachstelle Umwelt beispielsweise Fragestellungen zu Gewässern (Quellschutz, Wasserqualität), zur Luftbelastung (Schadstoffgehalt, Innenraumlufte), zum Naturschutz (Inventare, Schutzzonen, Vernetzung), zur Bodenbeschaffenheit (Schadstoffkonzentrationen, Dekontamination) oder ist verantwortlich für die CO₂-Abgaben und die Rückverteilung in gemeindeinterne Projekte und vieles mehr.

Die Gemeinde Domat/Ems hat bereits ein Departement Umwelt und Sicherheit. Zu Umweltfragen in- und ausserhalb des Departements wird jedoch nicht zwingend eine Fachperson beigezogen. Eine Gemeinde mit der Grösse von Domat/Ems, welche auch in Zukunft weiterwachsen wird, muss sich umweltthematischen Herausforderungen annehmen. Auch der finanzielle Aufwand einer solchen Fachperson Umwelt ist überschaubar und kann von der Gemeinde getragen werden. In Davos belaufen sich die Kosten für Personalaufwände, Sachaufwände etc. der Fachstelle Umwelt auf ca. Fr. 160'000.00 netto pro Jahr.

Eine Fachperson Umwelt, welche die Behörden, Kommissionen, Verwaltung und die Bevölkerung bei Umweltfragen in der Gemeinde berät, bietet die Möglichkeit aktiv auf die Umwelt- und Klimakrise zu reagieren.

Antrag:

Der Gemeindevorstand soll dem Gemeinderat eine Vorlage zur Schaffung einer Stelle für eine Fachperson Umwelt unterbreiten. Die Fachperson Umwelt ist Teil der Verwaltung und berät diese, die Behörden und die Kommissionen in allen Geschäften bezüglich Umweltfragen. Die Vorlage soll darlegen, wie die Fachperson in die Verwaltung integriert wird. Zusätzlich soll vorgesehen werden, dass die Fachperson Umwelt auch die Information und Beratung der Bevölkerung übernimmt. Hinsichtlich des Umfangs des Arbeitspensums soll der Gemeindevorstand die nötigen Abklärungen machen, damit ein adäquates Pensum festgelegt werden kann.

Die Erstunterzeichnerin



Luna Weggler

Gemeinderat**Beiblatt zu parlamentarischen Vorstössen**☐ Motion☐ Interpellation☒ PostulatTitel Stellenschaffung Fachperson UmweltErstunter-
zeichnende/r
(ankreuzen)

	Name/Vorname	Partei	Unterschrift
☐	Bäder Federspiel Andrea	Die Mitte	<i>A. Bäder Federspiel</i>
☐	Bargetzi Patrick	Die Mitte	
☐	Cafilisch Müller Anita	SP	<i>A. Cafilisch</i>
☐	Decurtins-Jermann Anita	Die Mitte	
☐	Durisch Ruben	SVP	
☐	Krättli Ronny	SVP	
☐	Rodigari Jürg	FDP	
☐	Ruckstuhl Philipp	Die Mitte	<i>P. Ruckstuhl</i>
☐	Schwager Stephan	FDP	
☐	Spiller Reto	Die Mitte	
☐	Theus Stefan	SVP	
☐	van Kleef Martijn	SP	<i>M. van Kleef</i>
☐	Wäfler Eduard	FDP	
☒	Weggler Luna	SP	<i>L. Weggler</i>
☐	Zimmermann Christian	SP	<i>C. Zimmermann</i>

Datum: 11.4.2022